

## Windows XP in fünf Schritten absichern

### Inhalt:

1. Firewall Aktivierung
2. Anwendung eines Anti-Virus Scanner
3. Aktivierung der automatischen Updates
4. Erstellen eines Backup
5. Setzen von sicheren Passwörtern

Mit den folgenden fünf Schritten sind Sie in der Lage, Windows XP abzusichern. Die folgenden Schritte beziehen sich auf Computer mit Windows XP, die mindestens Service Pack 2 haben.

### Welche Windows Version nutze ich?

Mit den folgenden Schritten können Sie Ihre Windows Version bestimmen:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz und wählen Sie Eigenschaften
2. Oder über Start > Ausführen > schreiben Sie "winver" und drücken Sie enter

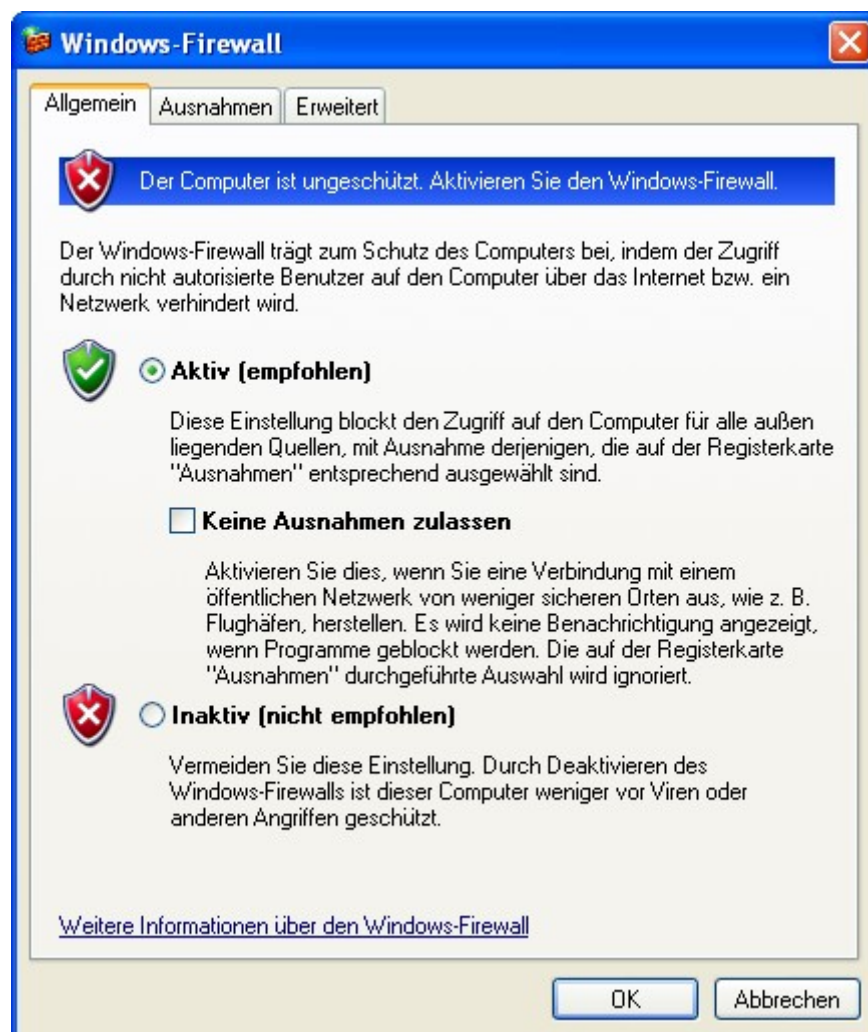


Um die meisten der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen, benötigen Sie ein Benutzerkonto mit administrativen Rechten. Der Windows Standard Nutzer hat die notwendigen Rechte. Wenn Sie Änderungen in den oben erwähnten Schritten machen, werden Sie vielleicht gehindert die Systemeinstellungen zu ändern oder Sie werden darüber informiert, dass Sie keine Software installieren dürfen. Das liegt dann an mangelnden Rechten. In diesem Fall loggen Sie sich als Administrator ein.

## 1. Firewall Aktivierung

Mit der in Windows integrierten Firewall schützen Sie sich vor Eindringlingen aus dem Internet.

Klicken Sie auf Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Sicherheitscenter > Windows Firewall  
Das folgende Fenster sollte sich öffnen:



Die Option “Aktiv” sollte ausgewählt sein. Wenn nicht, wählen Sie diese Option und klicken Sie „OK“.

Wenn einige Programme nicht mehr richtig funktionieren, nachdem Sie die Firewall aktiviert haben, können Sie den obigen Dialog nutzen, um Ihre geänderten Einstellungen rückgängig machen zu können. Seien Sie sich bewusst, dass Ihre Verbindung ins Internet ein großes Risiko ohne aktivierte Firewall darstellt.

## 2. Anwenden eines Anti-Virus Scanners

Stellen Sie sicher, dass eine aktive Anti-Virus Software auf Ihrem PC installiert ist und dass diese regelmäßig über das Internet aktualisiert wird. Wenn Sie keine Anti-Viren Lösung besitzen, ist es Zeit dafür, sich eine zu besorgen. Sie finden eine breite Palette von Anti-Viren Lösungen auf <https://www.botfrei.de/privat.html>

Nachdem Sie eine Anti-Virus Lösung installiert haben, sollten Sie alle Laufwerke scannen. Es könnte möglich sein, dass sich Viren schon in Ihrem System eingenistet haben. Viren Scanner können so konfiguriert werden, dass sie Ihr System regelmäßig in bestimmten Intervallen prüfen. Sie werden Hinweise in den Programmhandbüchern oder unter der Hilfe-Funktion finden, wie Sie ihr System konfigurieren können.

Darüber hinaus ist es wichtig, dass Ihr Anti-Virus Scanner automatisch Updates durchführt und dass der Hintergrund Scanner aktiv ist, während Sie am PC arbeiten (der sogenannte On- Access Modus). Diese Einstellungen sind standardmäßig aktiv.

## 3. Aktivieren der automatischen Updates

Indem Sie bei Windows die automatischen Updates aktivieren, können Sie sicher sein, dass Ihr Computer prüft, ob im Internet Sicherheitsupdates für Ihr System bereit stehen und diese dann entsprechend installiert.

Klicken Sie auf Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Sicherheitscenter > Automatische Updates

Der folgende Dialog sollte sich öffnen:



Die Option "Automatisch (empfohlen)" sollte aktiviert sein. Wenn nicht, wählen Sie diese Option und klicken Sie auf „OK“.

Es sind nicht nur Windows Betriebssysteme, die eine automatische Update-Funktion haben, sondern auch Programme anderer Hersteller. Prüfen Sie, ob Ihre installierte Software eine Update Funktion hat und aktivieren Sie diese, wenn nötig.

**Bitte beachten Sie bitte:** Stellen Sie immer sicher, dass Sie die aktuelle Version Ihres Browsers benutzen (z.B. IE8 für Windows XP)

## 4. Erstellen einer Sicherung

Sichern Sie regelmäßig Ihre wichtigen Daten auf einem externen Medium z.B. auf einen USB-Stick, CD oder DVD. Wenn Sie wegen Hardwareproblemen oder schädlicher Software dann nicht mehr auf Ihre Daten auf Ihren Computer zugreifen können, können Sie immer die Sicherung zurückspielen.

Es ist keine spezielle Software nötig, um Sicherungen zu erstellen. Es reicht aus, wenn Sie Ihre Daten mit Hilfe des CD Brennprogramms in regelmäßigen Abständen sichern. Mehr Optionen haben spezielle Sicherungsprogramme, die diese Aufgaben automatisch durchführen.

Um sicher zu sein, dass Ihre Daten korrekt kopiert wurden, ist es ratsam zu überprüfen, ob Ihre Daten auf den Datenträger kopiert wurden. Im Falle eines Fehlers verhindert dies den Verlust Ihrer Daten.